

Fit für die Fußball-WM: Hier schwitzen unsere Jungs in Südafrika

Schwäbisch Hall, im Mai 2010. In Südafrika laufen mit dem Countdown zur WM die letzten Vorbereitungen und ab jetzt auch der Schweiß der deutschen Nationalelf: Derzeit wird eine von Joachim Löw höchstpersönlich in Auftrag gegebene WM-Sauna für das deutsche Fußballteam im Mannschaftshotel montiert. Für die muskuläre und psychische Entspannung nach den WM-Spielen hat Teamchef Oliver Bierhoff direkt beim Hersteller KLAFS ein Sauna-Außenhaus für bis zu 15 Personen – also unsere Elf plus Trainerstab – für rund 100.000 € (inklusive Transport und Montage vor Ort) angefragt. Die Sonderanfertigung wird im WM-Quartier der deutschen Nationalmannschaft, im Hotel Velmore Grande nahe Pretoria stehen. Das Hotel hat zwar einen eigenen Spa-Bereich, nur eben ohne große KLAFS-Sauna. Ein Stück Heimat für die Spieler – kennen diese die Kabinen doch von zuhause aus ihren Trainingsstadion.

Der Bundestrainer schwört auf die gesundheitsfördernde Wirkung der Sauna und hat das Saunabaden fest im Regenerationsplan seiner Spieler verankert. Die „Weltmeistersauna“ wurde in Schwäbisch Hall komplett aufgebaut und anschließend in ihren Einzelteilen auf Reisen geschickt: Erst per LKW nach Bremerhaven und von da aus per Schiff in die südafrikanische Hafenstadt Durban. Im Mai trat die Sauna per LKW ihre letzte Teilstrecke zum ca. 600 km entfernten Mannschaftshotel der deutschen Elf an und wird gerade im Außenbereich des Hotels montiert.

Weitere Informationen erhalten Sie jederzeit gerne bei:

KLAFS GmbH & Co. KG
Erich-Klafs-Straße 1-3
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: +49 (0)791 501-0, Fax: +49 (0)791 501-248
oder im Internet unter www.klafs.com

Bildmotive WM Sauna

Bild 1:

Die fertig aufgebaute WM Sauna in der KLAFS Fertigungshalle – kurz vor der Reise in das Mannschaftshotel nach Südafrika.

Die komplette KLAFS Mannschaft drückt der deutschen Fußballmannschaft für die WM alle Daumen!



Bild 2:

Die WM Sauna fertig aufgebaut in einer KLAFS Fertigungshalle.



Bild 3:

Stefan Schöllhammer, Geschäftsführer der KLAFS GmbH & Co. KG und Fertigungsleiter Phillip Rock überprüfen ein letztes mal die WM Sauna.



Bildquelle: KLAFS GmbH & Co. KG, Abdruck honorarfrei unter Nennung der Bildquelle.